



- Immo
- Stellen
- Auto
- Trauer
- Anzeigen
- Shop & Ticket
- Abo & Service
- Digitalabo
- E-Paper

Login/Registrierung

Donnerstag, 08.08.2013

26 °C



Suche



Gemeinsam G
 Die REWE Them
 2013 "Schutz de
 Pflanzenwelt" v
 August 2013.
[Erfahren Sie me](#)

- LOKALES
- SACHSEN
- POLITIK
- WIRTSCHAFT
- PANORAMA
- KULTUR
- SPORT
- RATGEBER
- WOHIN
- MITMACHEN
- FOTO & VIDEO

Themen: Hochwasser

[Home](#) [Nachrichten](#) [Sachsen](#)

1600 Sachsen melden sich als Kinderheim-Opfer

Ein Jahr nach Einrichtung des Fonds "Heimerziehung in der DDR" zeigt sich: Im Freistaat gibt es großen Bedarf.

Leipzig. Mehr als 1600 Menschen haben sich in Sachsen bislang als Opfer von DDR-Kinderheimen gemeldet und in der zuständigen Beratungsstelle in Leipzig um Hilfe gebeten. Die Personen hätten einen Beratungstermin in Anspruch genommen oder seien angemeldet, teilte Reiner Henze, Büroleiter beim Kommunalen Sozialverband Sachsen, in Leipzig mit. Der KSV hat im Auftrag des Landes die Trägerschaft für die Opferhilfe übernommen.

Gut ein Jahr nach Einrichtung des ostdeutschen Hilfsfonds "Heimerziehung in der DDR in den Jahren 1949 bis 1990" wurden nach KSV Angaben in Sachsen bislang über 800 Gespräche mit Betroffenen geführt. "Die größte Hürde besteht für die meisten Menschen darin, das verletzende Thema ihrer Kindheit und Jugend überhaupt zur Sprache zu bringen", sagte Henze. Es brauche Mut, mit einem Fremden über eine Phase des eigenen Lebens zu sprechen, die für viele Menschen mit Tabus behaftet sei. "Im ersten Beratungsgespräch kann daher für die Betroffenen ein großer Gewinn durch die erfahrene gesellschaftliche Anerkennung stecken", erläuterte der Büroleiter.

Die Aufgaben der Leipziger Beratungsstelle reichen von Sozialberatung über Hilfe bei der Suche nach Akten zu DDR-Jugendhilfe, Heimen und vermissten Familienmitgliedern bis zu Fragen der Rehabilitation. Auch Kontakte zwischen ehemaligen Heiminsassen werden hergestellt. Eine zentrale Aufgabe ist zudem die Vermittlung von finanziellen Entschädigungen für Heim-Opfer. Über die Geschäftsstelle des Fonds in Köln wurden demnach bislang etwa 1,5 Millionen Euro an Betroffene in Sachsen ausgezahlt. Knapp zwei Drittel der Summe entfielen auf Sachhilfen, der Rest auf Rentenersatzzahlungen.

Zu jedem Gespräch wird in der Beratungsstelle ein handschriftliches Protokoll geführt. Eine statistische Erfassung und Auswertung der Aussagen ist nach Angaben des Büroleiters bislang nicht vorgesehen. Er könne daher nicht sagen, in wiefern die Insassen von DDR-Kinderheimen systematisch misshandelt wurden.

www.ksv-sachsen.de



Heimkinder in Ostberlin

Foto: dpa/Archiv

Seite 1 von 2

1600 Sachsen melden sich als Kinderheim-Opfer
[Bis Mitte 2016 erhalten Betroffene Hilfe](#)

[nächste Seite](#)

erschienen am 28.07.2013 (Von Oliver Hach)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG

DIESEN ARTIKEL ...

KOMMENTARE

3

[Kommentieren](#) (Anmeldung erforderlich)

- 29.07.2013**
 21:45 Uhr
aussaugerges: Es hat noch keine Meldung von misshandelten Kindern gegeben. Was hat das mit Neid zu tun???
 Aber in 50 Jahren wird die DDR auch zum Nazi Staat abgestempelt.
 Aber Geld brauchen alle. Egal wie.

0 0
- 29.07.2013**
 11:17 Uhr
f1234: Wie muss man wohl von Neid zerfressen sein und sich selbst als andauernd zu kurz gekommen sehen, um bei solchen Meldungen immer nur an das Geld zu denken, was diese Menschen möglicherweise einmal bekommen sollten. Armselig!

2 2
- 29.07.2013**
 08:16 Uhr
aussaugerges: Ja zu den Tausenden wirklichen Opfern der Kirche von Deutschland und Österreich müssen ja auch in der DDR welche gewesen sein.
 Vieviel Geld gibt es denn da im Monat.

2 0

WEITERE ARTIKEL

- [Fünf Verletzte bei Unfall zwischen Chemnitz und Erdmannsdorf](#) 07.08.2013
- [Schwarzenberg: Alles klar für Sachsentag in Schwarzenberg](#) 08.08.2013
- [Dresden: 123 Abiturienten mit der Traumnote 1,0](#) 08.08.2013
- [Dresden/Berlin: Sachsen-Anhalt offen für Fusion mit Sachsen und Thüringen](#) 08.08.2013
- [Unbekannte rauben Mann und Frau in Leipzig aus](#) 08.08.2013
- [Sachsens Regierung stellt Agrarbericht vor](#) 07.08.2013

LOTTO® 6aus49
 Das ORIGINAL spielen
 ▶ Zum Spielschein

Teilnahme ab 18 Jahren. Verantwortungsbewusst spielen.
 Glücksspiel kann süchtig machen! Info unter BZgA: 0800 1372700 und unter www.sachsenlotto.de

SHOP-TIPP ERLEBNISTOUREN

Erlebnistour Spreewald - Kulinarische Reise inkl. Gurkenmenü



exklusive Erlebnisreise der Freien Presse - inkl. Fahrt mit dem Gurkenflieger, Tränenkahnfahrt, Gurkendiplom, Gurkenmenü

[zum Artikel](#)
79,90 €

SHOP-TIPP ANGEBOT DES MONATS

Gärtnerseife



„Die Häschenschule“

[zum Artikel](#)
4,95 €

Tagespreis: Wunschprämie auswählen



Freie Presse
 Reisen